

Protokoll der Gemeindevertretersitzung am 20.05.2025

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

Ort: Bürgerhaus Sachsendorf

Anwesenheit:

Herr Helmut Franz

Frau Gabriele Dreger

Herr Uwe Andreas

Herr Manfred Bulla

Herr Ulrich Busch

Frau Jutta Dämpfert

Herr Christian Franz

Frau Antonia Goldschmidt

Herr Jens Riegner

Herr Marcel Zietlow

Gäste:

Fr. Zachert, weitere 9 Einwohner, Fr. Lück, Hr. Manig, Investor und Makler von dem Projekt Seniorenoase

Protokoll:

Sophie Müller

Tagesordnung

öffentlicher Teil

zur Geschäftsordnung

Eröffnung und Begrüßung

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Bestätigung der Tagesordnung

Beratung über Einwendung gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils zur Gemeindevertretersitzung vom 15.04.2025

Prüfung von Ausschließungsgründen wegen Befangenheit von Gemeindevertretern von der Beratung und Beschlussfassung zu einzelnen Tagesordnungspunkten

1. Einwohnerfragestunde
2. Anfragen der Abgeordneten der Gemeindevertretung Lindendorf
3. Vorstellung des Vorhabens zur Nutzung der "Alten Zuckerfabrik" in Sachsendorf für "Betreuungs- und Wohnformen für Menschen mit Demenz" (eingeladener Gast: Vorhabensträger)
4. Beratung und Beschlussfassung über einen finanziellen Zuschuss zum 10 jährigen Bestehen des Dorfverein Neu Mahlisch e.V. (85-2025)
5. Beratung und Beschlussfassung über die weitere Verfahrensweise bezüglich der kommunalen Trauerhalle auf dem kirchlichen Friedhof in der Gemeinde Lindendorf OT Libbenichen (84-2025)
6. Beratung und Beschlussfassung / Stellungnahme der Gemeinde Lindendorf zum Antrag auf Umbau und Umnutzung eines ehem. Geschäftshau- (87-2025)

ses zu 8 Wohneinheiten, Gem. Sachsenhof, Fl. 12, Flst. 184

7. Beratung und Beschlussfassung/ Stellungnahme der Gemeinde Lindendorf zum Antrag auf Umbau eines Mehrfamilienwohnhauses und Neubau eines Wohngebäudes, Gem. Libbenichen, Fl. 1, Flst. 45/5 (86-2025)
8. Informationen

öffentlicher Teil

zur Geschäftsordnung

Eröffnung und Begrüßung

Die Sitzung wurde durch den Vorsitzenden der Gemeindevertretung eröffnet.

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung stellte zu Beginn der Sitzung die Beschlussfähigkeit mit 9 von 10 Mitgliedern der Gemeindevertretung fest.

Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Die Ordnungsmäßigkeit der Einladung wurde festgestellt. Jedoch wurde die erneute späte Zustellung der Sitzungsunterlagen angesprochen.

Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig bestätigt.

Beratung über Einwendung gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils zur Gemeindevertreterversammlung vom 15.04.2025

Die Niederschrift des öffentlichen Teils wurde einstimmig bestätigt.

Prüfung von Ausschließungsgründen wegen Befangenheit von Gemeindevertretern von der Beratung und Beschlussfassung zu einzelnen Tagesordnungspunkten

Ausschließungsgründe wegen Befangenheit wurden nicht angezeigt.

zu 1. Einwohnerfragestunde

Wann wird der Gehweg in der Straße des Friedens (hintere Teil) instandgesetzt? Hr. Andreas meint, dass man vom Landesbetrieb noch keine Zustimmung erhalten hat.

Herr Bulla greift vorweg und beantragt für die Gäste Rederecht.

zu 2. Anfragen der Abgeordneten der Gemeindevertretung Lindendorf

Hr. Bulla: die Hathenower Straße wurde zwar gemacht, aber nur mit Feinsplitt, nicht wie gewünscht mit einer Rüttelplatte. Er ist sich sicher, dass dieses bald ausgefahren wird und das Problem erneut in ein paar Wochen auftauchen wird → nochmals an einer Lösung arbeiten.

Außerdem ist im letzten Protokoll seine Aussage falsch niedergeschrieben: es befindet sich **kein** Eisen im Schotter.

Hr. Busch: am Dorfteich in Libbenichen wuchern die Brombeeren → unbedingt zurückschneiden oder nach Möglichkeit komplett wegnehmen.

Beschwert sich über die Müllablagestelle in Libbenichen, Mallnower Weg.

Hr. Riegner: Heute waren die Abschlussarbeiten der Straße zum Bullenstall, dieses sieht auch vernünftig aus, jedoch muss an der Bankette noch was runter. Telefonisch wurde darüber schon mit T. Busch gesprochen.

An den Laternen wurden wieder Plakate angebracht → es soll geprüft werden, ob dafür auch Geld bezahlt wird. Außerdem wurde beschlossen, dass in Lindendorf keine Plakate mehr an Laternen gehängt werden dürfen! Es gibt eine Holztafel in Libbenichen → bitte prüfen, ob daran die Plakate zukünftig festgemacht werden können.

Es fehlen am Bullenstall immer noch die Mülltonnen. Die gelbe Tonne ist aber da.

Die DRK Kleidercontainer sind überall überfüllt. Hr. R. Schulz vom Amt kümmert sich und ruft die Firmen an.

Wann wird mit der Straße Kita Libbenichen begonnen?

Die Schlösser am Gemeindehaus wurden gemacht. Hr. Manig stellt das elektronische Schließsystem am Objekt Alt Mahlisch vor. Wenn dies gut funktioniert, dann kann es in anderen Objekten angewendet werden. Er bringt für die nächste Sitzung eine Übersicht der Kosten mit.

BM Hr. Franz: das neue Schild am Weg zum Friedhof in Dolgeln (Hoffmann-Weg) steht.

Wendeschleife Neu Mahlisch, Eigentümer wurde angeschrieben zwecks Verkaufs

Da einige Reparaturen an der Kita gemacht werden müssen, sollte die Kita für eine Woche schließen.

Die Fliesenarbeiten in der Schule sind fertig.

Die Baugenehmigung für den Umbau Heizhaus wird in ca. 14 Tagen erteilt.

zu 3. Vorstellung des Vorhabens zur Nutzung der "Alten Zuckerfabrik" in Sachsendorf für "Betreuungs- und Wohnformen für Menschen mit Demenz" (eingeladener Gast: Vorhabensträger)

Der Investor Kersten Martick stellt sich und das Projekt vor.

- Das Gelände in Sachsendorf ist 6,6 ha groß, darauf passen ca. 40 Gebäude
- In einer Wohngruppe könnten 12 Personen leben, 4 Wohngruppen in einem Wohnhaus
- Somit ist Platz für ca. 700 Menschen
- Bewohner erhalten neben einem Betreuungsvertrag einen separaten Mietvertrag
- Da dies ein soziales Projekt ist und nicht gewinnorientiert wirtschaftet, werden maximal die Kosten auf die Bewohner in Form von Miete umgelegt. Soll günstiger sein als ein Heimplatz.
- Es gibt ein Pilotprojekt in Dax, Frankreich, ein Alzheimerdorf.
- Aktuell gibt es bereits bundesweit 170 Wohngemeinschaften.
- Der Erschließungsplan muss geändert werden. Man ist auch daran gebunden. Wenn es sozial eingestuft ist, kann daraus kein Asylheim entstehen.

- Die Muttergesellschaft ist eine AG aus Deutschland.
- Weitere Infos unter: Seniorenase.org

Einige Fragen haben die Einwohner und Gemeindevertreter gestellt, die der Investor und der Makler beantwortet haben.

Hr. Andreas verdeutlicht nochmals, dass die heutige Präsentation für die Gemeindevertreter vorbehalten war und es zu gegebener Zeit eine öffentliche Versammlung für alle Interessierte in Sachsendorf geben wird, wo dieses Projekt vorgestellt wird.

Alle Gäste bis auf Frau Zachert verlassen den Raum.

15-minütige Pause.

zu 4. Beratung und Beschlussfassung über einen finanziellen Zuschuss 85-2025 zum 10 jährigen Bestehen des Dorfverein Neu Mahlisch e.V.

BM Franz hat schon 100 € aus seinem Topf dafür freigegeben. Darüber hinaus wird der Verein 350 € erhalten.

Beschluss: 85-2025

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lindendorf beschließt in ihrer Sitzung am 20.05.2025, einen finanziellen Zuschuss in Höhe von 350 € für den Dorfverein Neu Mahlisch e.V., für die Jubiläumsfeier zum 10 jährigen Bestehen, am 19.07.2025. Das Amt Seelow-Land wird beauftragt, dem Verein den Zuschuss in Höhe von 350 € zu überweisen.

Anlage(n):

(1) Antrag des Dorfverein Neu Mahlisch e.V.

Abstimmungsergebnis:

Zahl der Stimmberechtigten:	10
davon anwesend:	9
Ja-Stimme(n):	9
Nein-Stimme(n):	0
Stimmenthaltung(en):	0

zu 5. Beratung und Beschlussfassung über die weitere Verfahrensweise 84-2025 bezüglich der kommunalen Trauerhalle auf dem kirchlichen Friedhof in der Gemeinde Lindendorf OT Libbenichen

Hr. Zietlow betritt die Sitzung um 20 Uhr. Die Beschlussfähigkeit erhöht sich auf 10/10 Mitgliedern.

Nur das notwendigste soll gemacht werden. Das Geld wird nicht aus dem Haushalt von Dolgeln genommen. Es soll sich gekümmert werden, ob die Solar- oder Windparkfirmen dafür Geld bereitstellen.

Die Kirche soll angefragt werden, was sie mit dem Friedhof in Libbenichen explizit vorhaben.

Fr. Zachert meldet sich zu Wort und meinte in Bezug auf das Seniorendorf, dass ein Abriss der Trauerhalle in Sachsendorf zu überdenken wäre.

Max. **700 €** darf die Ausbesserung für die Trauerhalle Libbenichen nur kosten.

Beschluss: 84-2025

Die Gemeindevertreter der Gemeinde Lindendorf beschließen in ihrer Sitzung am 20.05.2025 ca. 1.500 € für die Ausbesserung des Innenputzes der Trauerhalle Libbenichen zu verwenden.

Abstimmungsergebnis:

Zahl der Stimmberechtigten: 10

davon anwesend: 10
Ja-Stimme(n): 10
Nein-Stimme(n): 0
Stimmenthaltung(en): 0

zu 6. Beratung und Beschlussfassung / Stellungnahme der Gemeinde Lindendorf zum Antrag auf Umbau und Umnutzung eines ehem. Geschäftshauses zu 8 Wohneinheiten, Gem. Sachsendorf, Fl. 12, Flst. 184 87-2025

Beschluss: 87-2025

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lindendorf beschließt in ihrer Sitzung am 20.05.2025 dem Antrag auf Umnutzung und Umbau eines ehem. ehem. Geschäftshauses zu 8 Wohneinheiten in der Gemarkung Sachsendorf, Flur 12, Flurstück 184 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:
Zahl der Stimmberechtigten: 10
davon anwesend: 10
Ja-Stimme(n): 10
Nein-Stimme(n): 0
Stimmenthaltung(en): 0

zu 7. Beratung und Beschlussfassung/ Stellungnahme der Gemeinde Lindendorf zum Antrag auf Umbau eines Mehrfamilienwohnhauses und Neubau eines Wohngebäudes, Gem. Libbenichen, Fl. 1, Flst. 45/5 86-2025

Der Name des Eigentümers soll nachgereicht werden, gern per Mail.

Beschluss: 86-2025

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lindendorf beschließt in ihrer Sitzung am 20.05.2025 dem Antrag auf Umbau eines Mehrfamilienhauses und Neubau eines Wohngebäudes in der Gemarkung Libbenichen, Flur 1, Flurstück 45/5 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:
Zahl der Stimmberechtigten: 10
davon anwesend: 10
Ja-Stimme(n): 10
Nein-Stimme(n): 0
Stimmenthaltung(en): 0

zu 8. Informationen

Stellungnahme der WOSELLA/ SEWOBA zum Thema Mieterwechsel ist nicht zufriedenstellend. Das Abnahmeprotokoll zur ehemaligen Wohnung Friedrichs soll angefordert werden. Zur Wohnungsabnahme soll die Gemeinde dabei sein.

gez. Helmut Franz
ehrenamtl. Bgm. und
Vors. der Gemeindevertretung

gez. Sophie Müller
Protokollführer